

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1889**

24.10.1889



# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 24. Oktober 1889.

IV. Quartal. 115. Abonnements-Vorstellung.

Zum ersten Male wiederholt:

## Der Hüttenbesitzer.

Schauspiel in vier Akten von Georges D'huët.

Regie: Director Hande.

### Personen:

Marquise von Beau lieu . . . . .	Frau Rachel-Bender.
Octave, } deren Kinder . . . . .	Herr Bassermann.
Claire, }	Fräulein Hönig.
Baron von Présont . . . . .	Herr Bassermann.
Baronin von Présont, Nichte der Marquise . . . . .	Fräulein Boch
Philipp Derblay . . . . .	Herr Mark.
Suzanne, dessen Schwester . . . . .	Fräulein Engelhardt.
Herzog von Bligny, Neffe der Marquise . . . . .	Herr Waldeck.
Moulinet . . . . .	Herr Lange.
Athenais, dessen Tochter . . . . .	Frau Beset.
Bachelin, Notar . . . . .	Herr Reiff.
von Pontac . . . . .	Herr Benedict.
Der General . . . . .	Herr Ludwig.
Der Präfect . . . . .	Herr Schilling.
Frau von Lavardens . . . . .	Fräulein Schwarz.
Gobert, Arbeiter . . . . .	Herr Morgenweg.
Dr. Servan . . . . .	Herr W. Beyer.
Jean, Diener der Marquise . . . . .	Herr Hunkler.
Brigitte } im Hause Derblay's . . . . .	Frau Grösser.
Ein Diener }	Herr Müller.
Arbeiter . . . . .	Herr Kratt u.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: gegen halb zehn Uhr.  
Kasse-Öffnung: 6 Uhr.

### Preise der Plätze (für Werktag):

Balkon-Fremdenloge . . 4 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz . . . 2 M. — Pf.	Logen III. Rangs . . . 1 M. 50 Pf.
Fremdenloge II. Rangs 2 " 60 "	Parterre-Logen . . . . 2 " 50 "	III. Rang. Seite . . . 1 " — "
Fremdenloge im Parterre 2 " 60 "	Logen II. Rangs . . . 2 " — "	IV. Rang. Mitte . . . — " 70 "
Logen I. Rangs . . . . 3 " 50 "	Parterre-Sperrsthe . . 2 " 50 "	IV. Rang. Seite . . . — " 50 "
Balkon . . . . . 3 " 50 "	Parterre . . . . . 1 " 50 "	

Damit an der Kasse durch Selbwecheln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur von 3—4 Uhr** Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur für Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis  $\frac{1}{4}$  Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

**Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze** wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Werktages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Freitag, den 25. Oktober, IV. Quartal, 116. Abonnements-Vorstellung.

**Das Glöckchen des Eremiten.** Komische Oper in drei Akten. Nach dem Französischen des Lecroy und Cormon. Deutsche Bearbeitung von G. Ernst. Musik von Aimé Maillart.

### Bekanntmachung.

Es ist untersagt im Großherzoglichen Hoftheater Plätze anders, als persönlich zu belegen. Die Billetabnehmer haben strenge Weisung erhalten, das Reserviren von Plätzen durch Personen, welche der Vorstellung auf dem betr. Plätze überhaupt nicht beiwohnen, oder von mehreren Plätzen durch eine Person ausnahmslos zu verhindern.

General-Direktion des Großherzoglichen Hoftheaters.